Brown's Bee Hive, 224 Lack'a Ave.

—o—

Großer Ausverkauf von

Damen u. Kinder Jacken, Capes u. Pelzen,

sowie auch Putzwaaren, Damen und Kinder Hüten,

Mützen, etc., viele von diesen zu weniger als

Halbem Preis.

☞ **Wir haben Vortheile in allen Departements.**

—o—

Brown's Bee Hive, 224 Lackawanna Avenue.

Agentur für die berühmten Dr. Jäger Wollen-Waaren.

Südseite Anzeigen.

Gutheinz, Weisser & Krayer,

Deutsche Metzger,

618 & 620 Cedar Avenue,

zwischen Alder und Hickory Straßen, empfehlen einem verehrten Publikum ihr Geschäft auf's Beste. Gleich jeder Art liefern sie zum billigsten Preise und in bester Qualität, und machen überaus auf die von ihnen zubereiteten vorzüglichen Würste aufmerksam.

Telephon-Verbindung.

— Die —

M. Robinson

Bierbrauerei,

Ecke Cedar Ave. und Alder St.,

empfiehlt ihr

Ausgezeichnetes Fabrikat den verehrten Wirthen bestens.

Gebrüder Scheuer's

Keystone

Cracker- und Cakes-

Bäckerei,

No. 343, 345 und 347 Brook Straße,

gegenüber der Knopf Fabrik,

Süd Scranton.

Ebenso Brod jeder Art.

C. Kellermann, Herren-Schneider,

629 Brook Straße.

Meinen werthen Kunden zur Anzeige, daß ich einen schönen Vorrath von Tuchen und Stoffe für feine Herbst- und Winter-Anzüge erhalten habe und zu billigsten Preisen in hübsche Kleider anfertige.

Joseph Briel,

Kohlen- und Holz-Lieferant,

610 Cedar Avenue.

Zweigoffize, Frank Briel's Wirthschaft, 710 Pittston Avenue. Fuhrarbeiten prompt besorgt.

Chas. D. Neuffer,

528 —— Lackawanna Avenue —— 528

Neueste Moden und große Auswahl in

Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel

und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren.

Beste deutsche und andere Wolle in allen Farben. Wollenwaaren Arbeitskleider, Schirme. etc

G. M. Watson. R. A. Zimmerman.

Watson und Zimmerman,

Advokaten und Rechts-Anwälte,

Handels-Behörde Gebäude,

dem Courthaus gegenüber. Deutsche Clienten werden speziell berücksichtigt.

Herrmann Osthaus,

Deutscher Rechtsanwalt,

Zimmer 505, Handelsbehördegebäude,

Scranton, Pa.

Hat in Deutschland studirt und spricht Deutsch

Jakob Lotz,

Deutscher Buchbinder,

und Geschäftsbücher-Fabrikant,

314 Centre Straße.

Deutsche Bücher und Zeitschriften werden hübsch und dauerhaft eingebunden

Druck-Arbeiten jeder Art in der „Wochenblatt" Office.

Seit mehr als 25 Jahren wird von allen Nationen der Welt gegen

RHEUMATISMUS,

NEURALGIA und ähnliche Leiden mit grossem Erfolg der unter den strengen

DEUTSCHEN GESETZEN

praeparirte, benannte,

DR. RICHTER'S

„ANKER"

PAIN EXPELLER

angewendet. Es giebt nichts Besseres! Nur echt mit **Schutzmarke „Anker,"** F. Ad. Richter & Co., 215 Pearl St., New York.

31 GOLD Etc. MEDAILLEN.

13 Filialhäuser. Eigene Glashütten. 25 & 50c. Indossirt u. recommandirt von Gebr Matthews, 320 Lackawanna avenue, Lorenz & Koempel, 501 Linden Street Chas. M. Harris, 125 Penn Avenue. Scranton, Pa.

& anderen Druggisten 1. & 7. St.

DR. RICHTER'S

„ANKER" STOMAKAL vorzüglich gegen **Kolik und Magenbeschwerden.**

Stadt und County.

☞ Liebling der Hausfrauen — Pillsbury's Best — verkauft bei Edward Siebecker, 530 Lacka. Ave.

— Schlittengesellschaften sind jetzt in der Mode.

— Frau Edward H. Bailey, eine Schwägerin unseres Mayors, starb letzte Woche in Waverly.

— Der bisherige Richter des Superior Gerichtes, Achtb. E. N. Willard, hat seine Advokatenpraxis wieder aufgenommen.

— Die erste National Bank wird zur Bequemlichkeit ihrer Kunden, vom 8. Januar anfangend, jeden Samstag Abend von 8 bis 9 Uhr geöffnet sein.

— Die Träger des „Wochenblatt" statten hiermit Allen, welche sie am Neujahrstage so freundlich empfingen und bedachten, ihren herzlichsten Dank ab.

— C. H. Zehnder, Präsident der Dickson Manufaktur Companie, reiste am Montag nach Europa, um eine sechswöchentliche nöthige Erholung zu genießen.

— Die Amerman Memorial Kapelle an Prescott Avenue, ein Zweig der Penn Avenue Baptisten Kirche, ist am letzten Donnerstag Abend formell eingeweiht worden.

— Das Staats Superior Gericht tritt am Montag Vormittag zu einer zweiwöchentlichen Sitzung hier zusammen; eine bedeutende Anzahl Fälle sollen zur Erledigung kommen.

— In der nördlichen Stahlmühle ist am Donnerstag Order erhalten, bis auf weiteres täglich fünfzehn Karrenladungen Stahlbillets an die Allentown Drahtnagel Fabrik in Allentown zu senden.

— Der Alarm von Kasten 82 am Dienstag Mittag ward durch ein Feuer in der Wohnung des Christian Oneiski an Cusick Avenue verursacht, das ohne großen Schaden gelöscht werden konnte.

— Die städtischen Assessoren haben am Freitag das sog. Trieneal Assesment für das Jahr 1898 fertig gestellt und dasselbe zeigt die total Summe von $23,367,186, eine Zunahme von $2,500,000 über das verflossene Jahr.

— Die neue luth. Emanuel Kirche an Reese Straße, nahe dem Marvin Schacht, Pastor F. Kowala, wird am Sonntag, den 16. Januar, Nachmittags 2 Uhr, eingeweiht; verschiedene luth. Pastoren werden dabei mitwirken.

— In der Küche der Wohnung des Herrn L. J. Siebecker an Monroe Avenue entstand am Dienstag Vormittag auf unbekannte Weise ein Feuer, das die ohne Alarm benachrichigte Phönix Companie mit geringem Verlust löschte.

— Herr Louis Lohmann, der bekannte Restaurateur von Spruce Straße, hat allen seinen Kunden ein hübsches Geschenk überreicht; es besteht aus einem ledernen Behälter für Papiergeld und ist ein annehmbares und nützliches Geschenk

— Am Freitag wurde der Einbrecheralarm der Banken im Polizei Haupt quartier mit den Banken verbunden; James M. Thomas und Robert Bushnell von Dunmore sind als die Aufseher desselben ernannt worden.

— Am Freitag, dem letzten Tage zur Bezahlung der städtischen, Schul und Armensteuern ohne Strafaufschlag, nahm Schatzmeister Boland $57,481.24 Baargeld und eine Anzahl Checks ein und die Einnahmen des Armencollektors Finn betrugen etwa $11,000.

— Derjenige, der an Unverdaulichkeit leidet ist kaum im Stande irgend welche Geschäfte zu besorgen. Wer jedoch Dr August König's Hamburger Tropfen gebraucht, wird nie über einen schlechten Magen zu klagen haben. Sie entfernen die Ursache, reinigen und stärken.

— Durch das Bersten einer großen Dampfröhre im Jonas Long Söhne Laden am Freitag Vormittag wurde nicht wenig Aufregung im Gebäude verursacht, dasselbe etwas beschädigt und auch drei Männer, J. R. Harris, John D. Vonderwalker und L. M. Lamson, verletzt.

— Thomas O'Malley von West Market Straße ist am Donnerstag in der Von Storch Mine durch eine Anzahl durchbrennende Karren schlimm verletzt worden und einer der von ihm getriebenen Esel wurde getödtet. Man erwartet, daß der Junge mit dem Leben davon kommt.

— Die Herren Kiefer & Miller, Herausgeber der Scranton Volkszeitung, kündigten in ihrer Ausgabe am Samstag an, daß das Blatt in Zukunft nicht mehr erscheinen wird, da eines der Mitglieder der Firma die Führung eines anderen Geschäftes übernehmen mußte; der andere Geschäftstheilhaber wird jedoch die Accidenz-Druckerei fortführen.

— Baumeister Conrad Schröder gedenkt im Laufe der nächsten Woche eine einmonatliche Erholungsreise nach Californien anzutreten.

— Die drei County Comissäre sind am Samstag von den Herren C. F. Wagner, E. E. Robathan und Fred. Kirchoff, Schreiber in deren Office, je mit einem hübschen seidenen Regenschirm beschenkt worden.

— Auf die Anklage, der Jennie Robbins einen Ueberwurf gestohlen zu haben, wurde Sadie Renny am Dienstag unter $200 Bürgschaft gestellt; beide Frauenzimmer verbringen ihr Leben im „Tenderloin" Distrikt.

— Weil Vormann George Clark von der Hunt & Connell Companie mehrere Arbeiter entlassen hatte, angeblich weil sie Unionleute waren, wurde er am Freitag unter der Akte vom 4. Juni 1897 arretirt und unter $500 Bürgschaft zur sein Erscheinen vor Gericht gestellt.

— Ein Comite der Memorial Halle Association (Veteranen) machte am Freitag den County Commissären seine Aufwartung, um ein näheres über das projektirte Soldaten Monument zu besprechen; verschiedene Entwürfe wurden vorgelegt und es ist sehr wahrscheinlich, daß in Kürze einer derselben als passend auserwählt wird und das Denkmal noch im Laufe dieses Jahres errichtet wird.

— Achtb. A. B. Dunning, Vater des Straßenkommissärs, starb am Donnerstag Morgen in seiner Wohnung an Nord Main Avenue im Nordende im Alter von 76 Jahren, 9 Monaten und 9 Tagen und wurde am Samstag im Fairview Friedhofe, Elmhurst, zur letzten Ruhe bestattet. Der Verstorbene war ein langjähriger Bewohner dieser Umgegend und in früheren Jahren ein eifriger demokratischer Politiker.

— Die Feier des Neujahrstages war hier eine allgemeine und viele nahmen die Gelegenheit wahr, um die erste diesjährige Schlittenfahrt zu genießen. Das Wetter war der Jahreszeit entsprechend das denkbar wünschenswertheste und erhöhte die Stimmung für das neue Jahr; der gewöhnliche Lärm wurde zur Einleitung desselben um Mitternacht von den verschiedenen Dampfpfeifen in der Stadt und Nachbarschaft gemacht.

— Hood's Sarsaparilla Coupon Wandkalender für 1898 ist ein äußerst prächtiger und nützlicher und besitzt eine Anzahl Coupons, mit welchen man verschiedene werthvolle Bücher und andere Artikel erhalten kann. Fragt euren Apotheker für Hood's Coupon Wandkalender oder sendet 6 Cents in Postmarken für einen an C. J. Hood & Co., Lowell, Mass. Mit dem ersten Coupon auf demselben erhält man Hood's praktisches Kochbuch, ein hübsches und nützliches Buch von 350 Seiten.

— Die jugendlichen Gebr. Harrison, Meyer und Moses von Penn Avenue und Charlie Decker von Franklin Avenue, sind am Donnerstag Nachmittag im 4 Cents Laden ertappt und Polizist Neuls übergeben worden, der sie einsteckte; sie gestanden zu, verschiedene bei ihnen vorgefundene Waaren gestohlen zu haben. A. Shepiro und Harry Briesli, ebenfalls von Penn Avenue, wurden auch als Betheiligte verhaftet, doch am Freitag Vormittag bei dem Verhöre wurden Decker und Meyer Harrison als die schuldigsten unter Bürgschaft gestellt, die anderen entlassen.

☞ Delikatessen.—Fische—neue holländische Häringe und russische Sardinen, Hamburger Aale in Oel und Gelee, Caviar, Sardinen in Kistchen, Hummer, Appetit Silds, geröstete Mackeralen und Kieler Sprotten in Oel.

Käse.—Fromage de Brie, Liederkranz, Rahm, Grüner, Schweizer, Limburger, Brick und Hand Käse.

Würste.—Salami und Cervelat, Wiener mit und ohne Sauerkraut, sowie Frankfurter in Kannen.

Spezialitäten. — Ochsmaul Salat, Liebig's Fleisch Extrakt, Oliven Oel bei der Quart, Lamm Zungen in Gläsern.

Edward Siebecker,
530 Lackawanna Avenue.

— Der Schneesturm welcher sich früh am Freitag Morgen einstellte und beinahe 24 Stunden ununterbrochen andauerte, hatte zur Folge, daß die Straßenbahnen den Betrieb beinahe gänzlich einstellen mußten und erst am Neujahrsmorgen, nachdem der Schneekehrer die Geleise gereinigt hatte, konnten sie wieder regelmäßig laufen. Der Schnee war im Anfang feucht und schwer, doch am Abend schlug die Witterung um und es wurde kälter, sodaß wir für das Neujahr eine prächtige Schlittenfahrt hatten, was den Leihstallbesitzern ein glückliches Lächeln entlockte und sie in freudige Stimmung versetzte. Die Befürchtung, daß der Schneefall auch die Dampfeisenbahnen affektiren werde, erwies sich als grundlos und dieselben hatten nur wenige Mühe, ihre regulären Fahrten zu machen.

— Eine Spezial-Versammlung der Liederkranz Damensektion findet heute Abend statt.

— Während des Jahres 1897 wurden 1132 Heirathsscheine ausgestellt, gerade 12 weniger wie im Jahre 1896.

— Die jährliche Botschaft des Mayors wird heute Abend in der regelmäßigen Sitzung des Select Councils vorgelesen werden.

— Letzte Woche wurden der Gesundheits-Behörde 39 Todesfälle und 11 neue Fälle von ansteckenden Krankheiten gemeldet.

— Das sensationelle Gerücht welches am Samstag eine hiesige tägliche Zeitung brachte, Prinz Bismarck sei gestorben, war aus der Luft gegriffen.

— Wm. Harvey von Parker Straße gltitt am Montag in der West Ridge Mine aus, wobei ein Fuß unter die Räder gerieth und bös zerdrückt wurde.

— Die Neueinrichtung der alten Center Straße Polizeistation ist beinahe vollendet und sobald dieselbe zur Benutzung fertig ist, wird sie als Station für den centralen Stadttheil gebraucht werden.

— Michael Schiffernick wollte am Samstag Nacht an Penn Avenue eine Ladenthüre eindrücken, weil er angeblich daselbst Waaren hatte; die Polizei zog ihn ein und Mayor Bailey legte ihm $5 Strafe auf.

— James J. Reilly, einer der jungen Männer welcher als Betheiligter am Felton Diebstahle im Gefängniß sitzt, heirathete am Dienstag Vormittag Frau Laura D. Leonard, weil er der Vater ihres Kindes sein soll.

— Die Armen Behörde wird sich morgen neu organisiren und Beamten erwählen; nach der Beamtenwahl sollen die Comites für das Jahr ernannt werden. Da verschiedene fette Brocken dabei zu vertheilen sind, so ist das Interesse unter den Bewerbern ein großes.

— Frau George Westcott, die letzte der Ladendiebinnen, wurde am Montag von Aldermann Howe unter $500 Bürgschaft gestellt; sie verzichtete auf ein Verhör. Eine weitere Anzahl Waaren wurden bei ihr vorgefunden, doch bestreitet sie, dieselben gestohlen zu haben.

— Ein Krawall in einem Hause an Center Straße ereignete sich früh am Sonntag Morgen; zwei der Theilnehmer entflohen, doch ein Dritter, der seinen Namen als Thomas Murphy angab, wurde von der Polizei erwischt und später vom Mayor mit $3 bestraft.

— Ein Gespann Pferde des Superintendenten Beemer von Hillside Heim, ging am Dienstag Nachmittag an Lackawanna Avenue durch und außer anderem angerichteten Unheil rannte es auch ein kleines Mädchen nieder, doch entkam dasselbe ohne ernstliche Verletzungen; eines der Pferde wurde stark verletzt.

— Der erste Feueralarm in diesem Jahre wurde durch einen überheizten Ofen in der Lackawanna Avenue Apotheke an der Ecke von Franklin und Lackawanna Avenues am Montag Nachmittag verursacht; die Dienste der Feuerwehr erwiesen sich als unnöthig, da ein chemischer Apparat den Ofen vorher abgekühlt hatte.

— Herr Chas. F. Heß, Teller in der Dime Bank, machte am Samstag die unangenehme Entdeckung, daß die Wohnung seiner Eltern an Quincy Avenue, auf der Dunmore Seite, von Einbrechern besucht worden war, welche durch die erbrochene Hinterthüre Eintritt erhielten und sich eine Quantität Bettkleider, Kleidungsstücke und Leinen aneigneten; die Polizei wurde von dem Einbruch benachrichtigt.

— Die im letzten November erwählten Countybeamten sind am Montag Mittag eingeschworen worden und traten ihre Aemter an. Mehrere derselben nahmen Aenderungen in ihrem Personal vor und auch zwei Amtsstuben wurden umgeändert. Recorder Warnke hat jetzt auch die Registeroffice eingenommen, während letztere nach der früheren Office des Counttyvermessers verlegt wurde und dieser nach dem dritten Stockwerk umzog.

— Herr Heinrich Stelter von Oxford, N. J., ein werther Abonennt des „Wochenblatt" und früherer Bürger von Scranton, hat uns auch dieses Jahr durch seine gewöhnliche Zusendung erfreut; Herr Stelter schreibt, daß es jetzt dort nicht zum Besten steht, aber für den Winter hat er doch gute Vorsorge getroffen und drei Schweine geschlachtet, die über 1,400 Pfund wogen, sodaß er an geräuchertem und gesalzenem im Ueberfluß besitzt.

— Ein junger Mann wollte sich am Montag Abend in Wolf Joonson's Hotel an Penn Avenue mit einem Revolver erschießen, doch der Schankwärter schlug ihm den Revolver mit einem Bierglase aus der Hand, er wurde überwältigt und der Polizeistation überführt, wozu die Kraft von drei Männern nöthig war. Der Mann heißt Thomas Sawisky und wußte am Dienstag im Polizeigericht $5 Strafe zahlen; er war in der Wirthschaft so betrunken, daß er unzurechnungsfähig war und nicht wußte was er that.

— Die carnevalistisch-humoristische Abendunterhaltung, welcher Herr F. L. Nolte für Montag Abend in der Musik Halle arrangirt hatte, erfreute sich eines guten Besuches und war eine genußreiche. Die dabei Mitwirkenden, die Herren Carl Hauser, R. Lobenhoffer, Robert Friedrich, Wm. Emrich und F. L. Nolte, legten alle mit ihren Vorträgen Ehre ein und das große Orchester, obschon nicht das Symphonie, spielte unter der Leitung von Prof. Guth ausgezeichnet. Das Program bestand aus fünfzehn Nummern und um eine gerechte Kritik desselben zu geben, würde es zu viel Raum einnehmen, doch können wir nicht unterlassen, Herrn Carl Hauser speziell zu benennen, dessen beide Vorträge sehr gediegen waren und außerst günstig aufgenommen wurden; Herr Wm. Emrich als Tichahlie Butzenbucher, verfehlte auch nicht, verdienten Beifall zu ernten. Nach Schluß des Programs fand ein Tanz statt.

— Der städtische Convent der Demokraten findet am Samstag nächster Woche statt, die Delegatenwahlen am vorhergehenden Donnerstag.

— Der Präsident ernannte am Mittwoch T. Frant Penman als Inlandsteuer Collektor für den 12. Distrikt, als Nachfolger von Grant Herring.

— Aldermann Millar von der 8. Ward liegt ziemlich gefährlich erkrankt an einem Magen und Herzleiden darnieder. Er befindet sich jetzt auf der Besserung.

— James Gillespie wurde am Mittwoch Abend erwischt, als er vor einem Kleiderladen an Lackawanna Avenue einen Strohmann um einen Ueberrock erleichterte; er sitzt.

— Während eines Krawalles auf seinem Straßenbahnwagen zu Moosic, erhielt der Jondukteur Wm. Gleason einen tiefen Schnitt über der Stirn, als einer der Theilnehmer am Krawall seinen Kopf gegen einen Stein stieß.

Aus dem oberen Thale.

(Archbald Correspondenz.)

— Der Pole Stanley Labelleski ist am Freitag in der Pancoast Mine zu Throop durch einen Fall von Deckenkohlen augenblicklich getödtet worden.

— Der neue und moderne Kohlenbrecher der Johnson Kohlen Co. zu Priceburg wird am Montag dem Betrieb eröffnet; die Herstellung desselben kostete etwa $100,000.

— Die Eddy Creek Mine zu Olyphant ist am Freitag geschlossen worden, bis der neue Theil mit dem alten verbunden werden kann; etwa 500 Männer geraten dadurch außer Arbeit, bis die Verbindung gemacht ist.

— Constabler J. R. McHale's Wohnung auf der Ostseite von Archbald ward am Freitag Nacht um 11 Uhr durch ein Feuer zerstört, dessen Entstehungsursache unbekannt ist; der angerichtete Schaden ist ein bedeutender und nur durch eine kleine Versicherung gedeckt.

(Carbondale Correspondenz.)

— Devere's Laden im Burke Gebäude wurde am Freitag Abend vom Scheriff geschlossen.

— Während des verflossenen Monats wurden 32 Todesfälle bei der hiesigen Gesundheits-Behörde gemeldet.

— Der städtische Convent der Demokraten findet am 8. Januar in Maxwell's Halle, die Primärwahlen heute statt.

— Herr und Frau Louis Brauer gaben am Neujahrsabend zu Ehren ihres Gastes, Frl. Nutz von Wisconsin, eine Gesellschaft.

— Eine durchbrennende Lokomotive, der fünf Karren angehängt waren, erregte bei der Edgerton Mine am Donnerstag nicht geringe Aufregung; dieselben fielen einen Abhang hinab und wurden demolirt; der Schaden ist ein bedeutender.

— Das als Dundaff Villa zu Dundaff bekannte Wohnhaus ist am Donnerstag Morgen durch ein Feuer zerstört worden, das in der Küche ausbrach und wahrscheinlich durch eine fehlerhafte Kaminöffnung verursacht wurde. Der Verlust ist ein beträchtlicher.

— Ein 19 Jahre altes Mädchen von hier verließ am Donnerstag nach einem Streit mit ihrer Mutter das Haus und begab sich in ein unordentliches Haus in Scranton, wo sie aufgefunden, verhaftet und dann dem Hause des Guten Hirten übersandt ward. Die Adresse auf dem Koffer verrieth ihren Bestimmungsort.

— Wm. Chapman, der am vorletzten Montag von Mayor O'Neil wegen Trunkenheit und ungebührlichem Betragen dem County Gefängniß übersandt wurde, starb am Donnerstag Morgen daselbst an den Folgen seines ausschweifenden Lebenswandels. Er war 35 Jahre alt und wird von seiner Frau und einem kleinen Kinde überlebt.

— Hannah, die 6 Jahre alte Tochter von Frau Thomas an Mill Straße, war am Samstag während der Abwesenheit ihrer Mutter am Feuer beschäftigt, als ihre Kleider den heißen Kohlen zu nahe kamen und in Brand geriethen; sie rannte schreiend aus dem Hause und ehe ein Nachbar sie erhaschen und im Schnee rollen konnte, wurde sie sehr schlimm verbrannt. Die Kleine erlag den Brandwunden am Dienstag.—Ein Sohn des J. Sweet von Wilson Creek ergoß am Freitag eine Tasse heißen Thee über sich und die heiße Flüssigkeit verbrannte ihn sehr schmerzlich.

Wayne County.

Honesdale.—Der schwere Schneefall am Freitag hinderte die Fahrten auf der Gravity Bahn und nur ein paar Züge liefen zwischen hier und Carbondale.—Henry Hartung wurde am Neujahrsabend in seiner Wohnung an der oberen Main Straße gelegentlich seines 60. Geburtstages von einer großen Freundesschaar überrascht, die er in der angenehmsten Art bewirthete.—Wm. H. Medland, Sohn des Ex-Scheriffs Medland, starb am letzten Donnerstag in Monroeton, Bradford County, im Alter von 42 Jahren an einer Herzkrankheit und wurde am Samstag dahier in Glen Dyberry Friedhofe beerdigt; seine Frau und zwei Kinder überleben ihn.—Der hiesige Liederkranz hält am 17. Januar seinen jährlichen Maskenball ab.

— Wimmers ist am Montag ein Money Order Postamt gemacht worden.

— **Rheumatismus** im Rücken, in den Schultern, Hüften, Aenkeln, Elbogen oder Handgelenken entsteht durch zu viel Säure im Blut. Hood's Sarsaparilla heilt Rheumatismus

Hood's Pillen sind die beste Abführ- und Leber-Medizin für Familiengebrauch. 25c.

☞ **Das „Wochenblatt" enthält den besten Lokal-Bericht und alle sonstigen Neuigkeiten von Interesse.—Nur $2.00.**

Wir nehmen im Januar Inventar

und um den Vorrath zum niedrigsten Punkte zu reduziren, sind wir entschlossen, die

Verkaufspreise so herabzusetzen

um das Einkaufen jetzt anziehend zu machen, wenn auch die Waaren nicht zum sofortigen Gebrauch verlangt werden. Stellt euch vor, daß ihr Alexander Smith & Söhne's feine

Moquette Carpets zu 75 Cts. die Elle

kaufen könnt. Diese sind identisch mit Waaren, welche als Axminster Carpets repräsentirt und hier als solche verkauft wurden. Innerhalb drei Monaten wird es unmöglich sein, eine Elle von diesen unter $1.25 zu erhalten.

Diese Aufräumungs-Preise

haben Bezug auf unseren gesammten Vorrath; die Reduktionen sind gleich dem gegebenen Fußteppich Preise.

Feiertags-Waaren

Die Bilanz zu eurem Preise—manche hübsche Sachen noch übrig.

—o—

Kerr's Fußteppich-Handlung, **408** Lackawanna Avenue.

Staat Ohio, Toledo, } ss.
Lucas County }

Frank J. Cheney beschwört, daß er der ältere Partner der Firma F. J. Cheney & Co. ist, welche Geschäfte in der Stadt Toledo, in obengenannten County und Staat, thut, und daß besagte Firma die Summe von einhundert Dollars für jeden Fall von Katarrh bezahlen wird, der durch den Gebrauch von Hall's Katarrh-Kur nicht geheilt werden kann.

Frank J. Cheney.

{Siegel} Beschworen vor mir und unterschrieben in meiner Gegenwart am 6. September A. D. '86.

A. W. Gleason öffentlicher Notar.

Hall's Katarrh-Kur wird innerlich genommen, und wirkt direkt auf das Blut und die schleimigen Oberflächen des Systems. Laßt Euch Zeugnisse frei zuschicken.

F. J. Cheney & Co., Toledo, O.

☞ Verkauft von allen Apotheken, 75c.

Hall's Familien Pillen sind die besten.

Großes Eisenbahn Wrack.

Züge collidirten mit einander, **$97,000** werth von feinen Kleidungsstücken, etc., wurden jedoch gerettet und hierher gebracht und sollen Detail innerhalb von zehn Tagen verkauft werden. Beachtet diesen großen Verkauf, der heute Vormittag um **10** Uhr beginnt.

Infolge des großen Eisenbahnwracks sind nahezu $97,000 werth von feinen Kleidern und Herren Ausstaffirungen gerettet und hierher gebracht worden, wo diefelben im großen Ladenraume, 427 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa., innerhalb 10 Tagen verkauft werden sollen, um die Transportation Companie zu befriedigen. Dies ist alles neue Waare und wurde durch Fracht versandt von einem der leitenden Kleiderhändler.

Die Adjuster der Transportation Co entschieden nach einer Untersuchung der Kleidungsstücke und Herren Ausstaffirungen, daß die Waaren nicht so schlimm beschädigt waren, wie der Kleiderhändler behauptete und da eine Verständigung über den genauen Verlust nicht erreicht werden konnte, so waren wir genöthigt, den Vorrath zu nehmen, um ihn in Geld zu verwandeln; die Waaren müssen daher sofort verkauft werden, um eine endgültige Abwickelung zu erlangen. Alle Waaren sind zu 50 Cents am Dollar abgeschätzt und da die Zeit auf 10 Tage beschränkt ist, wird alles schnell abgehen

Tausende von eleganten importirten australische Ueberröcke und Anzüge, Ulsters, Winteranzüge aller Art, importirte Fabrikate für Männer und Knaben, werden abgeschlachtet zu eurem eigenen Preise für Baar. Ueber zweitausend Winteranzüge an Hand, elegante schwere Gewichte in Wollwaaren, in allen Farben, werden verkauft zu weniger als dem Herstellungspreise.

Männer Arbeitsanzüge, $2.75, werth $8.00. Männer Geschäftsanzüge, $3.95, werth $12.00. Männer importirte schottische Anzüge 4.65, werth 15.00. Männer seidengemischte Anzüge 5.95, werth 16.50. Männer Driving Ulsters, von 2.00 zu 7.50. Männer ganz Wolle Hosen 1.49, werth 4.50. Importirte Carr's Melton, ganz Seide besäumt 6.95, werth 20.00. Knaben Harris Cassimere Anzüge, 2.95, werth 12.00 Knaben Sawyer's Cassimere Anzüge 3.50, werth 10.00. Junge Männer Cheviot Anzüge zu 3.95, werth 12.00. Hübsche Jünglinge Anzüge, importirt, 4.65, werth 15.00 Eleganter irischer Frieze Ueberrock 6.95, werth 22.00. Kinder elegante schottische ganz Wolle Anzüge 1.95, werth 5.00. Männer elegante Dreß Anzüge 7.50, werth von 18.00 zu 22.00. Männer elegante Lootsen Dreß Bieber Ueberröcke, schwarz, blau und braun, 6.85, werth 16.00. Cutaways, seidenbesäumt, 7.95, werth von 20.00 bis 30.00. Kinder feinste Dreß Anzüge, 2.65, werth von 5.00 bis 9.00. Elegante Anzüge 2.95. Seidene Hosenträger 10c., werth 75c. Overalls 22c. Hüte 69c., werth 3.50. Seidene Schirme 49c., werth 3.00. Halsbänder, 15c., werth 50c. und 75. Taschentücher 3c., werth 25c. Socken 4c., werth 15c. Allerhand Handschuhe für weniger als eindrittel Werth. Kinder Cape Ueberröcke von 75c. aufwärts. Tausende Ueberröcke und Ulsters beinahe umsonst. Unterwaare zu eurem eigenen Preise. Knaben Größen von 10 Jahren zu 20. Lange Hosen und Kniehosen. Celluloid Kragen 4c. Manschetten, 11c. Kinder Reefers in allen Farben und Größen. Männer Pea Jacken und Westen. Und tausende andere Vortheile welche wegen mangelndem Raum zu zahlreich sind, um sie hier aufzuführen. Papierne umbrehbare Kragen 3c. per Kiste. Leinene Kragen und Manschetten für weniger als den fünften Theil ihres Werthes.

Der Verkauf begann heute Vormittag um 10 Uhr, wir sind jeden Abend bis 9 Uhr offen. Seid sicher daß ihr euch bei 427 Lackawanna Avenue befindet, zwischen Washington und Wyoming Avenues, Scranton, Pa., ehe ihr eintretet.

Neue Anzeigen.

Mädchen verlangt.

Ein erfahrenes Mädchen und kein anderes, wird in einer kleinen Familie für allgemeine Hausarbeit verlangt. Näheres in 717 Jeffersen Avenue.

Soeben erscheint im Verlag des **Bibliographischen Instituts** in Leipzig und New York:

MEYERS KONVERSATIONS-LEXIKON

FÜNFTE AUFLAGE.

Ein Nachschlagewerk des allgemeinen Wissens.

Mehr als 100,000 Artikel auf nahezu 17,500 Seiten Text mit ungefähr 10,000 Abbildungen, Karten und Plänen im Text und auf 950 Tafeln, darunter 152 Farbendrucktafeln und 260 Kartenbeilagen.

17 Halblederbände zu je $ 3,35.

Aufträge hierauf werden ausgeführt durch alle Buchhandlungen und Lokal-Agenturen.

Ausführliche Prospekte gratis.

A. Conrad & Sohn,

Versicherungs-Agenten,

243 Wyoming Avenue,

zu ebener Erde.

Repräsentiren:

Germania

Lebensversicherungs-Gesellschaft

von **New York,**

Unfall: Fidelity und Casualty, N. J. Feuer-Versicherung: Preußische National, Stettin, Deutschland; Northwestern National, Milwaukee, Wis., Delaware, Philadelphia, Pa; Merchants, Newark, N. J; Equitable F. & M., Providence, R. I.; United Firemen's, Philadelphia, Pa.

Peter Stipp,

Maurermeister und Contraktor,

327 Washington Avenue,

gegenüber dem Stadtgebäude.

übernimmt alle in das Maurerfach einschlagenden Arbeiten und liefert Peitersburger blaue und West Mountain gelbe Mauersteine und gebrochene Steine für Cementböden in Kellern nach allen Theilen der Stadt schnell und billigst.

☞ Telephone No. 2864.

Deutsche Apotheke,

— von —

C. Lorenz,

418 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

Louis' Lohmann's

Hotel,

323 und 325 Spruce Straße.

—)o(—

St. Louis Anheuser Busch und E. Robinson Biere. Berliner Weißbier. Von Weinen und Liquören werden nur die erprobtesten Marken geführt. Bester Porter und Ale.

Warme und kalte Speisen

zu jeder Tageszeit. Alle Delikatessen der Jahreszeit. Eine reichhaltige Auswahl der besten Cigarren.

Großer Verdienst!

Wer uns seine Adresse einsendet, dem senden wir per Post genaue Auskunft über ein ganz neues Geschäft, womit irgend eine Person männlichen oder weiblichen Geschlechts auf ehrliche Weise und ohne große Auslagen und Mühe über 100 Dollars per Monat verdienen kann, ohne Reisen und Peddeln. Kein Agentschafts Humbug, sondern ein ehrliches Geschäft Adreffire JOHN HOUSE & CO., Canton, Lewis Co., No.

Deutsche

Anzeigen-Agentur,

Etablirt seit 1859.

Charles Meyen & Co.,

Ecke Nassau und Spruce Street,

(Tribune Building,) New York.

besorgen alle Arten von

Geschäftsanzeigen, Personalaufforderungen etc. für diese Zeitung, sowie für

alle deutschen Blätter in den Ver. Staaten und Europa.

Sämmtliche Deutsch-Amerikanische Zeitungen liegen in unserem Geschäfts-Lokal zur freien Einsicht des Publikums auf.

Die geehrten Herausgeber deutscher Blätter werden achtungsvoll ersucht, uns ihre Publikationen für unsere Registratur zu übersenden.